



#DigitaleVorbilder
Familien gehen online.



ONLINE-SEMINAR am 13.02.24 | 19 - 20:30 Uhr

Kinderbilder im Netz: Privatsphäre für kleine Persönlichkeiten

Schnappschüsse und Videos von Kindern werden schnell auf Social Media Plattformen oder in Messenger-Chatgruppen hochgeladen. Doch was gehört eigentlich in die Öffentlichkeit? Wo sind die Grenzen erreicht? Welche Daten werden wo gespeichert und womöglich weiterverwendet?



Alle Familien und Interessierte sind herzlich willkommen zum Webinar!



Kostenloses Online-Seminar ohne Anmeldung. Einfach auf www.digitale-vorbilder.eu zuschalten.

Unsere Expert*innen des Abends



©studioline

Moderatorin Nicole Ahles, Autorin NDR & Trainerin

„Eltern finden ihre Kinder besonders niedlich und wollen Fotos gerne im Netz teilen. Was dort damit passiert, haben wir aber nur sehr bedingt noch in der Hand.“

Sophie Pohle, Referentin der Koordinierungsstelle Kinderrechte des Deutschen Kinderhilfswerkes

„Ein verantwortungsvoller Umgang mit Kinderfotos im Netz erfordert mehr Aufklärung und Medienkompetenz für Eltern und Kinder.“



©Cindy u Kay Fotografie



©Gina Kühn

Sara Flieder, Kinderrechtsaktivistin

„Viele Influencer*innen verletzen im Netz die Privatsphäre der Kinder - und zwar für Klicks, Reichweite und damit am Ende Geld.“

Wiro Nestler, LKA Hamburg / Prävention und Opferschutz

„Gerade die Veröffentlichung von Kinderbildern sehe ich aus polizeilicher Sicht sehr kritisch.“



#DigitaleVorbilder ist ein
Gemeinschaftsprojekt von:

Der Hamburgische
Beauftragte für Datenschutz
und Informationsfreiheit



Der Landesbeauftragte für
DATENSCHUTZ und
INFORMATIONSFREIHEIT
Mecklenburg-Vorpommern

in Kooperation mit

TIDE



Finanziert von der
Europäischen Union

www.digitale-vorbilder.eu